



**Montag, 12. September 2016**

**TAGESBOTSCHAFT VON MARIA, ROSE DES FRIEDENS, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN**

### **Das Kommunikationsnetz der Himmlischen Spiegel, Fortsetzung**

Öffne dein Herz und mach deinen Verstand leer, um die Geheimnisse der Schöpfung verstehen und leben zu können.

In dieser Offenheit wirst du die Essenz des Wissens durchdringen können, und alles, was heilig ist im Universum, wird nicht nur als Information zu dir gelangen, sondern auch als Licht-Kodierungen, die in deinem Wesen erwachen, um dich umzuwandeln.

Dies ist die Macht der Spiegel, himmlische Kraftwerke der universellen Harmonie, die alle Attribute der Schöpfung in sich konzentrieren. Wir bezeichnen und verstehen als Attribute alle himmlischen Strahlen und Strömungen, welche die Schöpfer-Väter zur Manifestation der Ebenen und des Lebens verwendet haben.

Diese Attribute sind es, die erlauben, das universelle Leben und alle Zyklen von Zeit zu Zeit zu erneuern, indem sie positive Impulse bringen, welche die gesamte Schöpfung durchdringen.

Auf diese Weise bewahren die Himmlischen Spiegel in sich die Erinnerung an unseren geistigen, mentalen und materiellen Ursprung. Im Anfang, im Ursprung, schuf das, was wir als die Essenz des Denkens Gottes - die Quelle - verstehen würden, die Erzengel, damit diese die Heerscharen des Lichts im Mentalen Universum erschaffen könnten; so wurde im Anfang von allem durch die Existenz der ersten Heere der Elohim das Mentale Universum hervorgebracht.

Diese strahlenden Wesenheiten wurden dazu bewegt, bei der Erschaffung des Materiellen Universums mitzuarbeiten, denn im Denken und im Herzen des Ewigen Vaters existierte der Wille und der Wunsch, dass sich große Liebes-Erfahrungen ergäben, die alle früheren übertreffen sollten. Die Schöpfer-Väter erschufen am Anfang im Auftrag Gottes die Himmlischen Spiegel, denn diese würden innerhalb des Materiellen und des Mentalen Universums helfen bei der geistigen Evolution des gesamten universellen Leben.

Die Himmlischen Spiegel wurden auch aus zwölf Attributen gebildet, zwölf Strahlen oder zwölf Strömungen geistiger und göttlicher Energie, die erlauben würden, die Geschichte des Ursprungs der Schöpfung gut verwahrt und als Licht-Information verfügbar zu erhalten für alle Wesen, die nach dem Bilde und Gleichnis Gottes erschaffen würden.



Die zwölf Attribute, die während der Hervorbringung des Mentalen und des Materiellen Universums in Erscheinung traten, strömten direkt von dem aus, was wir als Quelle der Schöpfung kennen, welche die reine und makellose Essenz des Ewigen Vaters ist.

Von dort empfangen das Mentale und das Materielle Universum, die in Bildung begriffen waren, zwölf Zyklen oder zwölf Zeiten hindurch diese geistigen Impulse, damit schließlich das evolutive Leben auf den verschiedenen Ebenen eingerichtet werden könnte.

Das erste Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das des LEBENS; Gott gebot in diesem Augenblick: Es möge Leben geben auf allen Ebenen, Leben, das sichtbar und unsichtbar sein wird, doch in seiner Essenz voller Liebe.

Das zweite Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das der EINHEIT; Gott gebot in diesem Augenblick: Möge das ganze Leben, das sich in Ähnlichkeit zu dem Meinen manifestieren wird, die Einheit erfahren und leben, um durch die Liebe zur Quelle gelangen zu können.

Das dritte Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das der LIEBE; Gott gebot in diesem Augenblick: Möge die Göttliche Liebe von allem Leben erfahren werden, und möge das Leben alle Stufen der Liebe zum Ausdruck bringen, damit die Evolution voranschreite.

Das vierte Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das der WEISHEIT; Gott gebot in diesem Augenblick: Möge die Weisheit alles Leben heiligen, mögen die Geister ihr Bewusstsein veredeln, indem sie Kenntnis erlangen von der Liebe und der Einheit.

Das fünfte Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das der DEMUT; Gott gebot in diesem Augenblick: Möge die ganze Schöpfung demutsvoll sein in ihrem Geist und ihrer Verfassung, mögen wahre Führung und wahre Evolution von den Demütigen erreicht werden, und möge alles Leben diesen heiligen Weg nachahmen.

Das sechste Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das des MITLEIDS; Gott gebot in diesem Augenblick: Möge das vollkommene Mitleid im universellen Leben erscheinen, damit jedes Bewusstsein sich daran erinnere, dass alles in der Liebe und der Barmherzigkeit begründet ist.

Das siebente Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das der BARMHERZIGKEIT; Gott gebot in diesem Augenblick: Möge die gesamte Schöpfung vor allem die Barmherzigkeit leben, und möge dieses Gesetz denjenigen mit Leben erfüllen, der es mit Verehrung betrachtet.

Das achte Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das der ARMUT IM GEISTE; Gott gebot in diesem Augenblick: Möge die wahre Evolution sich in allen Armen im Geiste vollziehen, damit nichts und niemand und keinerlei Versuchung sie vom



heiligen Weg abbringe.

Das neunte Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das des DIENSTES, und Gott gebot in diesem Augenblick: Mögen Zusammenarbeit und gegenseitige Hilfe in den Universen den Geist des Dienstes begründen; mögen Liebe und Dienst das gesamte Leben durchdringen, damit Geschwisterlichkeit entstehe und sie die Grundlage der universellen Evolution sei.

Das zehnte Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das des ERBARMENS, und Gott gebot in diesem Augenblick: Selig sind alle Wesen, die zu Meinem Heiligen Namen flehen, denn Ich werde grenzenloses Erbarmen mit jedem von ihnen haben, sodass sie die Macht der Barmherzigkeit Meines Herzens erfahren.

Das elfte Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das der EWIGKEIT, und Gott gebot in diesem Augenblick: Möge alles Erschaffene im Anschluss an seine Erfahrung die Ewigkeit erkennen; mögen alle Ebenen, die das universelle Leben bewahren, die Geister erheben, damit sie mit dem Unendlichen verschmelzen und so die Unsterblichkeit erlangen.

Das zwölfte Attribut, das von der Quelle ausströmte, war das des WISSENS, und Gott gebot in diesem Augenblick: Mögen die ganze Schöpfung und das Leben Bewusstsein erlangen von den Gesetzen, und mögen diese das gesamte universelle Leben im Geiste der Harmonie leiten, lenken und neu anpassen.

Diese zwölf Attribute wurden ihrer Essenz nach in den Himmlischen Spiegeln aufbewahrt, die diese schöpferischen Prinzipien auch auf das gesamte materielle Universum ausstrahlen.

Die Himmlischen Spiegel sind hohe Zustände göttlichen Bewusstseins, das auf drei Ebenen anwesend ist: auf der materiellen, der mentalen und der geistigen, sodass sich im ganzen Universum ein mächtiges Gleichgewicht herstellt, das von den Engelswesenheiten getragen wird.

Auf diese Weise hilft das Kommunikationsnetz der Spiegel bei der Erlösung und Rehabilitierung allen Lebens in verschiedenen Zyklen und Zeiten. Und so werden die Himmlischen Spiegel, die über diese göttlichen Impulse verfügen, zu Quellen der Ausstrahlung von Liebe und Einheit auf das gesamte Leben.

Die Existenz der Himmlischen Spiegel erinnert das planetarische Leben daran, dass die Seelen immer danach streben sollen, eines Tages einem Spiegel ähnlich zu werden, nicht um ihrer Macht willen, sondern um das widerspiegeln zu können, was der Vater von jedem Geschöpf erwartet, so wie Er es am Anfang gedacht hat.

Ich danke euch, dass ihr Meinem Ruf gefolgt seid!

Mit dem Spiegel jedes Herzens vereint,

Eure Mutter Maria, Rose des Friedens